

Die Republikaner wollen am Freitag den 15.09.06 um 14 Uhr wieder einen Wahlkampfstand Warschauerstr./Revalerstr. durchführen.

An den vergangenen zwei Freitagen war der "Spitzenkandidat" Björn Clemens aus Düsseldorf persönlich anwesend.

(vgl. <http://de.indymedia.org/2006/09/156711.shtml>)

Wir werden u. a. mit Mülltüten vor Ort sein, damit Mensch die menschenfeindliche Propaganda, die er/sie vom Stand mitnimmt, gleich entsorgen kann.

Quelle: http://www.rep-berlin.com/pressemitteilungen/pressemitteilung_7406

"Friedrichshain: Wir kommen wieder!

Nach Belagerung von Chaoten kündigt der Berliner Spitzenkandidat weitere Präsenz an!

Am heutigen Tage haben ca. 50 Chaoten den Informationsstand der Republikaner in Friedrichshain belagert. Der eingesetzten Polizei gelang es, die Standteilnehmer erfolgreich vor den Linksextremen zu schützen.

Eine unrühmliche Rolle spielte auch der SPD-Abgeordnete Zackenfels, welcher den Chaoten den Weg freimachen wollte, indem er die Polizei aufforderte, den Polizeischutz für den Infostand aufzugeben!

Spitzenkandidat Dr. Björn Clemens erklärte nach Beendigung des Info-Standes:

"In den Medien wird über die angebliche rechte Gewalt schwadroniert und über die Gefährdung unserer Demokratie, wenn die Bürger nicht so wählen, wie es den etablierten Parteien genehm ist. Die wirklichen Gefahren werden ausgeblendet!

Die Gefahren, die von den linksextremistischen Kräften ausgehen, die nicht vor Gewalt zurückschrecken und grundgesetzlich garantierte Rechte von politisch Andersdenkenden außer Kraft setzen wollen!

Nach dem Überfall in der letzten Woche, und der Belagerung am heutigen Tage bin ich entschlossener denn je, auch in der nächsten Woche wieder hier an der Warschauer Straße Präsenz zu zeigen! Wir werden dem linken Mob nicht die Straße überlassen!

Darum laden wir zu unserem nächsten Wahlkampfstand am nächsten Freitag um 14 Uhr auch sämtliche Medien ein, damit sie sich ein eigenes Bild machen können, wo die Gegner unserer Demokratie stehen und auf welcher Seite des politischen Spektrums die Gewalt zu Hause ist! Weiterhin werde ich gegen den SPD-Abgeordneten Stefan Zackenfels Strafanzeige stellen, da er mich nicht nur beleidigte, sondern die Polizei aufforderte, den Polizeischutz für unseren Stand aufzugeben!"

V.i.S.d.P. Landesgeschäftsstelle Berlin"